

Telephon-Anschluß 53.

# Neuß-Grevenbroicher Zeitung.

Größte und meistverbreitete Zeitung der Kreise: Neuß und Grevenbroich.

Redaction: Jos. Grunau.

Expedition: Neuß, Markt 15.

Druck und Verlag der Gesellschaft für Buchdruckerei

Die Neuß-Grevenbroicher Zeitung erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage; Samstags in 2 Nummern und als Gratisbeilage das St. Quirinusblatt. Preis pro Quartal in Neuß durch Boten ins Haus gebracht, auswärts an der Post abgeholt M. 1.75. Das illustrierte Sonntagsblatt wird den Abonnenten gegen einen Mehrbetrag von 20 Pfg. pro Quartal beigegeben.

Inserate finden durch die Neuß-Grevenbroicher Zeitung die weiteste Verbreitung und bei dem kaussträfigsten Lesepublikum unseres Landes die beste Wirkung. Preis für die 6-gelassene Zeile oder deren Raum 15 Pfg. Bei größeren Annoncen und öfterer Wiederholung entsprechender Abkatt. Anzeigen erbeten an die Expedition bis 7 Uhr Abends für die Nummer des folgenden Tages. Annoncen-Aannahme durch alle bewährten Annoncen-Expeditionen.

Nr. 87.

Mittwoch den 20. April 1898. (Victor.)

25. Jahrgang.

## Die Kaperei.

Anlässlich des drohenden Ausbruchs eines größeren Seekriegs zwischen Spanien und den Vereinigten Staaten dürfte die Frage, welche Stellung der Handelsverkehr zur See während der Dauer des Krieges einnehmen wird, von Interesse sein. Was das Völkerrecht im Landkriege angeht, so hat das Völkerrecht schon früher Sicherheitsmaßregeln für das Privateigentum geschaffen, anders aber zur See. Abgesehen von einzelnen einschränkenden Bestimmungen, die im folgenden Platz finden sollen, hat das Völkerrecht zur See bis zum heutigen Tage noch keine endgültige Regelung erfahren. Eben von diesen wenigen Bestimmungen, soweit sie allgemeine Anerkennung gefunden haben, ist das Schicksal der Handelschiffe in dem bevorstehenden Kriege abhängig, wenn nicht, wie bereits gerüchteleise verlautbarte, für diesen Krieg ein Spezialabkommen zwischen den Kriegführenden...

Schaffung der Kaperei liegt auf dem Wege zur Abschaffung der Seebeute, sie ist nicht ein Hindernis dieser Entwicklung.

2. Die Gefahr für die Kaufahrer ist ferner durch die neuere Sitte der kriegführenden Seemächte, eine ergiebige Frist anzusetzen, binnen welcher die Schiffe der feindlichen Nation ungefährdet aus den Häfen des Krieg drohenden Staates auslaufen und sich mit ihrer Ladung nach einem sichern Hafen flüchten können, erheblich ermäßigt worden. In dem Kriege mit Rußland von 1854, 1855 haben die Westmächte England und Frankreich ein nachahmungswürdiges Beispiel der Art gegeben.

3. Ferner wurden auf dem Pariser Congreß von 1866 zwei wichtige Gesetze in das Völkerrecht aufgenommen:

a) „Die neutrale Flagge deckt die feindliche Waare, mit einziger Ausnahme der Kriegscontrabande.“ Da kein Staat auf offenem Meere eine Gebietshoheit besitzt, so ist schon lange auf offener See nur der Schutzherrschaft und Staatsgewalt jedes eigenen Landes unterthan ist. Die nationale Flagge bezeichnet den Staat, dem das Schiff angehört. Es wird betrachtet wie ein...

Schritte von Bedeutung unternommen worden.

Während des deutsch-österreichischen Krieges von 1866 verzichteten die kriegführenden Staaten auf jede Kaperei und jede Wegnahme des Privateigentums auf der See. Bei dem Ausbruch des Krieges von 1870 proklamierte Deutschland durch eine kaiserliche Verordnung ausdrücklich, daß feindliche Handelschiffe durch Kriegsschiffe des norddeutschen Bundes nicht weggenommen werden sollten. Frankreich aber gewährte nicht die Reciprozität; in Folge dessen wurde die Verordnung zu Anfang des Jahres 1871 wieder aufgehoben. Nachher ist aus den Mitteln der französischen Kriegsentwädigung allen deutschen Schiffen jeder Schaden ersetzt worden, den dieselben direct oder indirect durch die Bedrohung des deutschen Privateigentums auf der See seitens Frankreichs erlitten hatten.

Die Frage der Sicherung des Privateigentums im Seekriege hat auch wiederholt den deutschen Reichstag beschäftigt. Im Jahre 1868 wurde am 9. April nahezu einstimmig ein Antrag des freiconservativen Abgeordneten Hegidi angenommen, den Bundeskanzler aufzufordern, zu veranlassen, daß bei dem gegenwärtigen...

beiden einen größeren oder geringeren Betrag seiner Kraft zur See eingebüßt hat. Auf die Neigung des in der Seeschlacht Besiegten, Frieden zu schließen, könne der Sieger nur auf zwei Wegen einwirken, erstens durch eine Landung in größerem Stil, und zweitens durch die Zerstörung des feindlichen Handels. Der Krieg führt, will auch den Kriegszweck erreichen, und wenn er energisch ist, bewirkt er dies unter Anwendung aller Mittel, und es wird zu diesem Zweck im Seekriege der Versuch, den feindlichen Handel zu zerstören, für denjenigen gehören, der die Mittel dazu besitzt.

Aus allem diesem ist ersichtlich, daß Spanien ebensoviel wie Amerika völkerrechtlich in der Lage sind, die Handelschiffe gegenseitig durch eigene Kriegsschiffe oder auch durch Privatechiffe, welche vermöge Kaperbriefes dazu autorisiert werden, kapern zu lassen und die Ladung, soweit sie nicht Eigentum eines neutralen Staates ist, als gute Preise zu erklären.

Im amerikanischen Bürgerkriege hatten die Südstaaten 11 Kreuzer mit Kaperbriefen gegen die Nordstaaten ausgerüstet und dadurch die Kapererei Nordamerikas außerordentlich geschädigt. Insbesondere that sich unter den Kaperschiffen der „Alabama“ hervor, England mußte dabei in Folge eines Spruches des internationalen Schiedsgerichts viele Millionen Dollar Schadenersatz an die Vereinigten Staaten zahlen, weil es gestattet hatte, diese Kaperschiffe in seinen Häfen auszurüsten. Die Gefahr der Kaperei zur natürlichen Folge, daß die Handelschiffe kriegführenden Staaten nominell oder thatsächlich den Besitz von Bürgern neutraler Staaten; so sind im Jahre 1863 die nordamerikanischen andern Flaggen gegangen. die Gefahr der Kaperei der Zustand zur See überaus lästige h. Zufuhr indischen Verkehrs...

## Deutschland.

\* Berlin, 19. April

**Die Verlobung** der im Jahre 1880 geborenen Königin der Niederlande, Wilhelmine, mit dem 1878 als zweiter Sohn des im Jahre 1894 verstorbenen Erbgrüchzogs Karl August geborenen Prinzen Bernhard von Sachsen-Weimar soll (nach Angabe der *Amsterdam-Darmer Zeitung*) am Tage der Volljährigkeit der jugendlichen Königin amtlich bekannt gegeben werden. Da ein niederländisches Blatt die Mitteilung bringt, geben wir sie einfach hier wieder. Von anderer holländischer Seite ist mitgeteilt worden, daß ein Prinz zu Wied der Verlobte der Königin der Niederlande werden sollte.

**\* Der Verband** deutscher Post- und Telegraphen-Assistenten gibt soeben einen Bericht über seine Geschäftslage im Jahre 1897 heraus. Es ist daraus zu ersehen, daß die Mitgliederzahl des Verbandes in der Zeit von Ende December 1896 bis Ende December 1897 von 9710 auf 12,289 gestiegen ist, also ein Zuwachs von rund 2500 Mitgliedern.

### **Oesterreich.**

\* **Wien**, 18. April. Die Nachricht vom Rücktritt Goluchowskis, des österreichischen Ministers des Auswärtigen in der „Wiener Reichswehr“, ein Blatt, Beziehungen nachgefragt werden mehr, läßt sich aus Budapest, daß nach Schluß der Erhebungen den Erhebungen. Man betont in der Intervention des spanisch-angeführten gegen

\* Washington, 18. April. Die Weigerung des Repräsentantenhauses, die cubanische Unabhängigkeit anzuerkennen, macht die Rückverweisung der Resolution an den Senat nöthig, wodießelbe ohne Zweifel eine ausgedehnte Verathung finden wird.

Der vom Senat und dem Abgeordnetenhaus genehmigte Beschluß hat folgenden Wortlaut:

„In Erwägung, daß der seit 3 Jahren auf den untern Küsten so nahe liegenden Insel Cuba herrschende entsetzliche Zustand das Gemüth des amerikanischen Volkes empört und nur als eine Schande für die christliche Civilisation bezeichnet werden kann; daß dieser Zustand, der die Zerstörung eines Kriegsschiffes der Vereinigten Staaten und den Tod von 266 ihrer Offiziere und Matrosen herbeigeführt hat, während dieses Schiff sich zu einem freundschaftlichen Besuch in Havannah befand, nicht länger anhalten darf, und der Präsident der Vereinigten Staaten in seiner Botschaft vom 11. April 1898 an den Kongreß bewies, welche Botschaft vom Congreß eine Action verlangt, ist beschloffen worden:

1. Die Bevölkerung Kuba's ist von Rechts wegen frei und unabhängig und soll es sein.
2. Es ist Pflicht der Vereinigten Staaten, durch diesen Beschluß zu fordern, daß Spanien sofort seine Herrschaft und seine Regierung auf der Insel Kuba aufhebe und seine Streitkräfte u Wasser und zu Lande von Kuba und aus den kubanischen Gewässern zurückziehe.

3. Der Präsident der Vereinigten Staaten soll erhalten und erhält durch diese Erklärung die Ermächtigung und den Befehl, sämtliche Streitkräfte des Landes zu Mass...

zu verwenden und die Mif-  
fen zum Dienste der W-  
ubieten, in h-  
ein wird

### Rheinland-Westfalen.

\* Neufß, 20. April.

■ Im St. Josephskloster feierten gestern fünf Schwestern ihr 25jähriges Schwesternjubiläum; acht legten die ewigen Gelübde ab.

† Der hochw. Herr Omar Schneider, Curatus am hiesigen Herz-Jesu-Kloster, ist gestern Abend nach längeren, schmerzlichen Leiden gestorben. Derselbe war geboren im Jahre 1842 und empfing die heilige Priesterweihe 1870. D. L. B.

**† In die Krur** zwischen Zoll- und Oberthor fiel gestern Abend 7 Uhr ein Mann, der eine Last auf der Schulter trug. Einem Passanten gelang es denselben dem nassen Elemente zu entreißen.

\* **Ins Hospital** wurde gestern der am Sonntag beim Aufstieg des Luftballons Abgestürzte verbracht, woselbst er an Gehirnerschütterung erkrankt darniederliegt.

\* **Entwendet** wurde gestern Nachmittag vor dem

Oberthor ein Fahrrad, welches nach Gebrauch eben vor der Thüre stand. Anscheinend ist dasselbe auf Grimlinghausen zu gefahren worden. Das Rad ist ein Pneumatik, Cito 3, Nr. 5251. Vor Ankauf wird gewarnt.

**O Verkehreshinderniß.** In Folge einer Entgleisung und Gleisperrung auf Bahnhof Ehrenbreitstein mußten am gestrigen Tage über 30 Kohlen- und Kokszüge aus und nach dem Ruhrbezirk, welche planmäßig rechtsrheinisch verkehren, über Neuß-Brün umgeleitet werden.

♀ **Gesellschaft Schützenlust.** Die Gesellschaft Schützenlust feiert in diesem Jahre das Fest ihres 30-jährigen Bestehens, und zwar am 1. Mai, zugleich soll hiermit die Einweihung der neuen Fahne verbunden

Die Vorderseite trägt auf grünem Sammt das Stadtwappen in Gold. Silber und Zinn. Die Rückseite ist ebenfalls grün sammettirt und zeigt in der Mitte ein goldenes Wappensteinchen, welches die Stadt Wuppertal darstellt.

vappen in Gold-, Silber- und Seidenstickerei mit der Umschrift: Gesellschaft Schützenlust 1868/1898. Die Ecken tragen Verzierungen in Goldstickerei. Die Rückseite, aus rothem und grünem Sammet bestehend, trägt auf rothem Grunde das Schützenwappen, von einem

... lothem Grunde das Schützenwappen, von einem  
Eichenkranz aus Goldbrokat umgeben. Die Fahne  
wird der Gesellschaft überall zur Ehre gereichen. Herr  
Bürgermeister Tilmann hat dem Verein zugesagt, die  
Feiße am 1. Mai persönlich vorzunehmen

© **Grevenbroich**, 19. April. Am nächsten Sonntag, den 24. d. Mts., feiert der unter der Leitung des Herrn August Dedden hierelbst stehende Gesangsverein „Frohstimm“ unter freundlicher Mitwirkung einer

uswärtigen Solisten im Saale der  
 hier selbst sein 1. Stiftungsfest  
 Instrumental-Concert "

Telegr. Depeschen der Neuß-Grevenbr.  
Zeitung.

\* **Berlin**, 19. April. In politischen Kreisen taucht das Gerücht auf, daß Spanien, um seinen Finanzen aufzuhelfen, an die Ver-

pfändung von Colonien denkt und England die Verpfändung der Philippinen angeboten habe. (?) Wie verlautet, hat Spanien die Anfrage hierher gerichtet, ob man ihm nicht

aus unseren Beständen Geschütze verkaufen wollte. Aufcheinend ist eine gleiche Anfrage auch an andere Staaten ergangen. Hinzugefügt wird, daß man hier an maßgebender Stelle nicht auf

ein solches Gefuch einer der beiden kriegführenden Mächte eingehen werde. Bei den Werten, welche hauptsächlich Kanonen fabriziren, wie Krupp, kann Spanien jetzt keine Geschütze mehr bestellen, da man diese unmittelbar braucht, die es in

da man diese unmittelbar braucht, die aber in den betreffenden Werken rasch angefertigt werden müßten. — Zu der Mittheilung, daß die Hamburg-Amerika-Linie den Vereinigten Staaten 3 ihrer Schnelldampfer verkauft hat, oder ver-

wenig beifällig beurtheilt werden, wenn ein Schiff, wie der Fürst Bismarck, in der Ostsee

Die genannten drei Schiffe sind auch Hilfskreuzer der deutschen Marine. Wir wissen nicht ob der Markgraf unter dem Namen

nicht, ob der Verkauf unter Zustimmung der Marineverwaltung stattgefunden hat und müssen es als dringend nothwendig bezeichnen, daß in Zukunft der Verkauf von Hilfskreuzern ins Aus-

and von der Zustimmung der Marineverwaltung vertragsmäßig abhängig gemacht wird. Wir können in Deutschland doch nie wissen, was der nächste Tag bringt. In die nächste Zeit etwa für

...wa unsere ehe=  
...sicher

Die Ursache des Un-  
einer Schiene zurück-  
vorgenommen wurde  
und der überwachende  
Güterzug habe die

neuf-Grevenbr.

politischen Kreisen  
Spanien, um  
an die Ber-  
dient und Eng-  
philippinen an-  
et, hat Spanien  
ob man ihm nicht  
e verkaufen wolle.  
Infrage auch an  
vorgelegt wird.  
Stelle nicht auf  
en kriegführenden  
en Werten, welche  
en, wie Krupp,  
cht, die aber in  
angefertigt werden  
daß die Sam-  
igten Staaten 3  
hat, oder ver-  
Bismarck'schen  
den, wenn ein  
in den Besitz  
ind auch Hiss-  
ne. Wir wissen  
ustimmung der  
hat und müssen  
zeichnen, daß in  
zent ins Aus-  
arinerverwaltung  
ht wird. Wir  
wissen, was der  
Zeit etwa für  
wa unsere ehe-  
licher

## Fruchtpreise zu Neuf vom 20. April.

|                                                       |                |           |
|-------------------------------------------------------|----------------|-----------|
| Weizen                                                | kleiner        | 22 20     |
|                                                       | engl. 1. Qual. | 21 60     |
|                                                       | 2. "           | 21 10     |
| Roggen                                                | 1. Qual.       | 14 90     |
|                                                       | 2. "           | 14 90     |
| Gerste                                                | Winter         | —         |
|                                                       | Sommer         | 15 90     |
| Hafer                                                 | 1. Qual.       | 14 90     |
|                                                       | 2. "           | 14 90     |
| (Alles die 100 Kilo.)                                 |                |           |
| Kartoffeln a 50 Kilo                                  |                | 2,60—3,20 |
| Heu                                                   |                | 2,50—3,50 |
| Maisstroh a 500 Kilo                                  |                | 18 —      |
| Fleischschmalz                                        |                | 20 —      |
| Weizen, Roggen und Hafer 20 Pf. höher                 |                |           |
| Rübsen per 100 Kilo in Partien v. 100 Ctr. (ohne Fäß) |                | 51 50     |
| Rübsen per 100 Kilo schmalz (ohne Fäß)                |                | 53 —      |
| Gereinigtes Del per 100 Kilo 3. A. höher als Rübsen   |                | 100 —     |
| Preistücken per 1000 Kilo                             |                | —         |
| Weizen-Vorstoß 00 a 100 Kilo                          |                | 5 60      |
| Kleie a 50 Kilo                                       |                | 2 20      |
| Butter per Kilo                                       |                | 2 20      |
| Eier per Schock (60 Stück)                            |                | 4 50      |
| Rübsen und Kuchen unverändert.                        |                |           |

Krefeld, 19. April. Weizen, schwere Sorte 21,50, mittlere 20,50, Roggen, schwere Sorte 15, —, mittlere 14, —, Gerste, schwere Sorte 12,50, mittlere 11,50, Hafer, schwere Sorte 15,50, mittlere 14,50. Heu 8, —, Stroh 3,50—4,00.  
Köln, 19. April. Fruchtmarkt. (Preisfestsetzungen gemäß § 11 der Fruchtmarkt-Ordnung.) Weizen —, Roggen —, Hafer 18,30. Zufuhr: — Sack Weizen, — Sack Roggen, 24 Sack Hafer. Heu 6,30—7,60, Nichtstroh 4,80, Krummstroh 3, — die 100 Kilo.  
Hamburg, 19. April. Weizen fest, hochfeinsten 210—220, Roggen fest, mecklenburgischer 154—166, russischer sehr fest, 120.  
Wien, 19. April. Weizen Frühjahr 13,13 C., 13,13 B., Mai-Juni 12,90 C., 12,92 B., Roggen Frühjahr 9,25 C., 9,27 B., Mai-Juni 8,03 C., 8,05 B., Mais Mai-Juni 5,72 C., 5,74 B., Hafer Frühjahr 7,53 C., 7,55 B.  
Brest, 19. April. Weizen Frühjahr 12,90 C., 12,92 B., Mai 12,57 C., 12,58 B., Sept. 9,83 C., 9,85 B., Roggen Frühjahr 8,81 C., 8,83 B., Sept. 7,75 C., 7,77 B., Hafer Frühjahr 7,20 C., 7,25 B., Sept. 5,86 C., 5,88 B., Mais Mai-Juni 5,43 C., 5,44 B., Juli 5,52 C., 5,55 B.  
Amsterdam, 19. April. Weizen Mai —, Nov. —, Roggen Mai 144, Oct. 129.

## Sele, Delianten und Spiritus.

Köln, 19. April. (Amtl. Preisfestsetzungen.) Rübsöl die 100 Kilo mit Fäß in Eisenband vorrätig in Partien von 5000 Kilo 55, — B., per October —, — B., 52,30 B., 52, — B.  
Berlin, 19. April. Spiritus. Die Preise der veredelten Mafsen lauten: 70er Spiritus vorrätig 52,60, 50er vorr. —, —.  
Breslau, 19. April. Spiritus 50er April 69,20 C., 70er April 48,50 BzG.  
Stettin, 19. April. Spiritus 70er 50,50 C.  
Hamburg, 19. April. Rübsöl fester, 50 1/2 B., Spiritus fest, April 25 1/2 B., April-Mai 25 1/2 B., Mai-Juni 25 1/2 B., Juni-Juli 25 1/2 B., Petroleum ruhig, 5,05 B.  
Brest, 19. April. Rohrzucker Aug. 12,60 C., 12,70 B., London, 18. April. Dividendi, spanisches 33,0 B., Levante 32,6—33,0.

## Neuwaren.

Breslau, 16. April. Das Geschäft ist allmählich beendet, und es sind nur noch vereinzelte Unternehmungskäufe vorgekommen. Rothflee 25—30—35—40—42 Bz., Weißflee 20—30—35—46, Thymothee 13—15—18—20, allerfeinste Sorten darüber, Schwedischflee 25—30—35, selbstgepresst meistens darüber, Tannenholz 25—30—35—28, Geradella 11—12. Alles die 50 Kilo.

## Viehmarkt.

Krefeld, 19. April. Viehmarkt. Aufgetrieben waren 175 Stück Großvieh, 1. Qualität 55—57, 2. 53—55, 3. 50—53 die 50 Kilo Schlachtgewicht. Alles verkauft. Elberfeld, 18. April. Viehmarkt. Aufgetrieben: 767 Stück Großvieh, 1480 Schweine, 672 Kälber und 308 Schafe. Großvieh 1. Qual. 62—66, 2. 56—60, 3. 55, Jungvieh 48—52, Schweine 1. Qual. 55—56, 2. 52—54 die 50 Kilo Schlachtgewicht. Kälber 55—68 BzG, Schafe 52—60 BzG das Pfund Schlachtgewicht.  
Dortmund, 18. April. Viehmarkt. Aufgetrieben: 776 Stück Großvieh, 855 Schweine, 391 Kälber und 72 Schafe. Preise die 100 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen 60—65, Stiere 46—55, Kühe 1. Beschaffenheit 57—59, 2. 51—56, 3. 45—50, Schweine 50—55, Kälber das Pfund Schlachtgewicht: 1. Beschaffenheit 60—65, 2. 50—60 BzG, Hammel desgl. 55—58 BzG.

## Milde Gaben.

Es gingen ferner bei uns ein für das **Vollstehaus** **Ausrichteden**, Die Ernte ist groß, der Arbeiter sind wenige, S. 1. — A.; für 2 heil. Messen aus Neuf ung. 3. — A. für die **Stiche in Holzstiche** (Westf.) ung. 2. — A. als Fasten-Almosen.

## Porzellan, Glas-Cristall, Steingut.

Nur kurze Zeit

### Räumungs-Ausverkauf.

Wegen **Umbau** der **Geschäftsräume** werden div. **größere Stücke**, welche der **Bruchgefahr** zu sehr ausgesetzt sind und **geräumt** werden müssen, **aussergewöhnlich billig** verkauft. Insbesondere empfehle:

Tafel-Service, Caffe-Service, Bowlen, Biersätze, Majolica Vasen und Jardiniere, Figuren etc.

**Wilh. Heidebüchel**, Büchel 35.

Versandt nach Auswärts bruchfrei.

## Rheinische Bank.

Mülheim-Ruhr. Neuss. Duisburg.

Aktien-Kapital Mk. 10,000,000.

Eröffnung laufender Rechnungen und provisionsfreier Chequerverkehr unter günstigen Bedingungen. Ankauf und Einziehung von Wechseln, Checks etc. Einlösung sämtlicher in- und ausländischen Zins- und Dividendscheine. Beleihung von Werthpapieren, Hypotheken etc. An- und Verkauf von ausländischen Banknoten und Geldsorten.

Ausstellung von Creditbriefen, Wechseln und Checks auf das In- und Ausland. An- und Verkauf, sowie Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren.

Unsere Kasse nimmt Gelder zur Verzinsung kostenfrei entgegen.

Die Verzinsung für solche Einlagen beträgt

4% bei ganzjähriger Kündigung,  
3 1/2% bei halbjährlicher Kündigung,  
3% bei vierteljährlicher Kündigung,  
2 1/2% bei einmonatlicher Kündigung,  
2% bei täglicher Verfügung.

Geschäftslocal: Büchel 31.

Telephon-Anschluß: Nr. 116.

## Düsseldorfer Volksbank.

Aktien-Gesellschaft,

Brühlstrasse 7, Düsseldorf, Brühlstrasse 7.

Gegründet 1879.

Aktien-Kapital 2,400,000 M.,

Rücklagen 1,115,000 M.

An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Banknoten und Geldsorten.

Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren, die auf den Namen der Sinterleger als deren ausschließliches Eigentum ohne Vermengung mit anderen Beständen liegen.

Einlösung von fälligen Zinscoupons und Dividendscheinen, ohne Abzug von Spesen.

Säufender Rechnungs- und provisionsfreier Check-Verkehr zu günstigen Bedingungen.

Annahme von Spar-Einlagen, frei von allen Spesen;

Verzinsung je nach Kündigungsfrist.

Ausnahmeweise Rückzahlung von Geldern, auch vor Ablauf der ursprünglichen Kündigungsfrist, nach besonderer Vereinbarung.

Geschäftsstunden 9—12 Uhr Vormittags, 3—5 Uhr Nachmittags.

Ein sprunghaf. Eber und große Tafel-Schweine zu verkaufen. Gottfried Pelters, Kapellstr. 23.

Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Näh. in der Expd.

## Fohlenweide zu Neuf.

Die **Eröffnung** der **Fohlenweide** erfolgt am **1. Mai** cr. und nimmt Anmeldungen Herr Franz Hoffstadt hierseits entgegen.

Das **Weidgeld** beträgt:

für einjährige a) der Mitglieder, welche bereits 3 Jahre Mitglied der Lokal-Abtheilung Neuf sind, 60 Mk., b) der Nichtmitglieder 75 "

für zweijährige a) Mitglieder wie vor 85 " b) der Nichtmitglieder 100 "

Als zweijährige sind diejenigen Fohlen zu verstehen, welche bis zum **Schluf** der **Weide-Saison** das zweite Jahr erreichen.

Für die ganze Saison ist die Hälfte des **Weidgeldes** bei der **Anmeldung** zu erlegen.

Zweijährige Fohlen, welche im verfloffenen Jahre die Weide benutzen, können gegen Entrichtung von 60 Pf. **Weidgeld** pro Tag; auch tageweise aufgeführt werden. Ältere Pferde können ebenfalls gegen Entrichtung von 80 Pf. pro Tag tageweise aufgebracht werden.

Anreichende Stallungen sind vorhanden.

Neuf, im April 1898.

Landwirtschaftlicher Verein, Lokal-Abtheilung Neuf IIIc.

## Rheinisch. Pferde-Stammbuch.

Für die **Landwirtschaftliche Lokal-Abtheilung Grevenbroich** finden die **Termine** zur **Aufnahme** in das **Rheinische Pferde-Stammbuch** wie folgt statt:

Am 25. April cr., Mittags 12 Uhr, in **Widrath**.

Am 26. April cr., Vorm. 9 1/2 Uhr, in **Grevenbroich**.

Schriftliche Angaben über **Alter**, **Abstammung**, **Nachzucht**, **erhaltene Preise** und über den **Züchter** sind mitzubringen.

Der **Lokal-Abtheilungs-Direktor**: Meising.

## Düsseldorfer Bankverein, Düsseldorf.

Steinstrasse 20, Ecke der Josephinenstrasse.

Eröffnung laufender Rechnungen und provisionsfreier Check-Conten

unter den coulantesten Bedingungen.

An- und Verkauf von Werthpapieren, Kuxen und Bohr-Antheilen.

Unsere

Sparkassen-Abtheilung

nimmt Gelder in jeder Höhe entgegen und verzinst dieselben

provisionsfrei mit 2 bis 4% jährlich, je nach Kündigungsfrist.

Die ausführlichen Bedingungen werden auf Wunsch nach auswärts kostenlos versandt.

Soweit der Vorrath reicht, geben wir

3 1/2% Obligationen der Rheinprovinz,

4% und 3 1/2% Westdeutsche Bodencredit-Pfandbriefe,

4% und 3 1/2% Rheinisch-Westf. Bodencredit-Pfandbriefe zum Berliner Course spesenfrei ab.

Cassenstunden von Vormittags 8 1/2 Uhr bis

Nachmittags 5 Uhr ununterbrochen.

## Marienbad zu Rhöndorf a. Rh.

Kneipp'sche Curanstalt; Sonnenbäder; Inhalatorium für Erkrankungen der Athmungsorgane (Nasen-, Rachen-, Kehlkopf-, Luftröhren-Katarrhe, Asthma etc.) Heilgymnastik; Terrainturen etc.

Dr. Euteneuer.

Dr. Heim.

Sprechst. : Dienstag, Freitag 4—7.

Sprechst. : Täglich 9—11.

## Schulbücher für das Progymnasium.

in nur neuester Auflage soeben eingetroffen! Empfehlung ferner Kölner Diöcesan-Gebet- und Gesangbücher in reichhaltiger Auswahl und zu den billigsten Preisen.

Matth. J. K. Grevenbroich,

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung.

Empfehle allen Hausfrauen

„Lessive Phénix“, das beste Waschmittel der Welt. Jos. Hammels, Aachen.

In Neuss zu haben bei Ww. Joh. Gummersbach, Niederstr.

## Heilanstalt für Lungenkranke.

Bad Laubbach bei Coblenz.

Besonders günstige Lage, Zweigabth. für Kinderkranke bei mäß. Preisen. Prospekte gratis.

Ärzt. und chir. Director Dr. med. W. Achtermann, borch. dirig. Arzt an Dr. Bremer'sche Heilanstalt für Lungenkranke, Görden, Berlin.

Küchen- und Zweitmädchen für nach Köln gesucht.

Näheres Frau Köcher, Neuf.

Junges Dienstmädchen für K.

Hausarbeit auf sofort gesucht.

Näheres i. d. Expd.

Singende Schwarzbrossen u. 2

Buchfinken zu verkaufen.

Glockhammer 12.

## Tüchtiges Mädchen.

für alle Hausarbeit gesucht.

Düsseldorf, Vogenstr. 8.

Ein ordentl. Dienstmädchen sog.

ge sucht. Oberstr. 91.

## Haus-Verkauf zu Neuf.

Freitag den 22. April cr., Nachmittags 4 Uhr,

läßt Frau Wwe. Friedrich Deumer zu Neuf im Hotel Pelzer

baselbst Niedersteige:

ihre zu Neuf an der Niederstraße gelegenes mit

Nr. 61 bezeichnetes Wohnhaus nebst allem An- und Zubehör, begrenzt von Wilh. Esser und der St. Sebastianuskirche und fastseitig zur O. Nr.

1067/779 zur Größe von 2 Nr. 48 Meter,

öffentlich unter günstigen Bedingungen meistbietend versteigern.

Das Haus befindet sich in der besten Geschäftslage von Neuf und ist darin seit vielen Jahren ein Mann- fakturwaaren-Geschäft mit bestem Erfolge betrieben worden.

Näheres kann bei dem Unterzeichneten erfahren werden.

Neuf. Justizrath Brandenburgs, Notar.

10. bis 15.000 Pf. süßes Wiefenheu

sowie eingemachte Kappusabfälle zu haben bei Wwe. J. Leuchtenberg Erben, Sauertraufabrik.

Gebrauchte Treppen, sehr gut erhalten, mit Geländer und Bösten, Thüren, Fenster, Kacheln, Schlagläden, Rahmenstühle, Regentisch mit Schrauben, Bettstelle mit Matratzen billig zu verk. Niederstr. 73.

Junger tüchtiger Commis

von einem hiesigen Fabrikgeschäft gesucht. Gest. Offerten unter B. 100 an die Exp. erbeten.

Graver Lehrhina

gesucht, der das Schreinerhandwerk und die Stellmacherei erlernen kann. Germ. Wählemeyer, Hamm Nr. 112.

Bäckerlehrling

sucht G. Vinnars, Bierstr.

Erfahrenen Schmied sucht sofort Andr. Hagen in Werften bei Düsseldorf.

Ein Fuhrknecht,

selbst, kräftig, verheirathet, möglichst kinderlos, per 1. Mai für Fabrikgeschäft gesucht. Unter Lohn und halbfreier Wohnung. Gute Zeugnisse erforderlich.

Anfragen in der Exp.

Auf sofort oder 1. Mai ein braves zuverlässiges Mädchen gesucht, welches die Küche in etwa versteht und Liebe zu Kindern hat.

Frau Bürgermeister Schmitz, Wevelinghoven.

Ein Ladenlokal mit Wohnung, Glockhammer Nr. 2, per 1. October zu vermieten.

Peter Dahmen, Düsseldorf, Kirchplatz 148.

Ein ordentl. zwerf. Schreiner, kath., gesucht. Niederstr. 73.

Selbstgezeugener Wöhrenfamen bei Cürten, Wechoven.

# Nie wiederkehrende Gelegenheit! Enorm billig! Enorm billig! Schürzenauslage.

Wir hatten Gelegenheit, einen **enormen Posten Schürzen weit unter Herstellungspreis** zu kaufen, welchen wir von heute, Mittwoch, in unserem Warenhause **theils zur Hälfte bis ein Drittel des wirklichen Werthes** ausgelegt haben.

Wir bitten das kaufende Publikum, im eigenen Interesse auf unsere Schaufenster zu achten, wo wir einen Theil der Schürzen mit Preis ausgestellt haben.

**Nur für kurze Zeit.**

**Nur für kurze Zeit.**

So lange der Vorrath reicht.

## Gebrüder Alsberg

120/122 Oberstrasse.

NEUSS,

Oberstrasse 120/122.

### Fortsetzung des grossen Räumungs-Ausverkaufes!

Meine Abtheilung für  
**fertige Herren- und  
Knaben-Confection**  
befindet sich im Zeughause **1. Etage.**

## Rud. van Endert,

Neuss.

Grösstes und leistungsfähigstes Geschäftshaus  
am Platz!

**Medicinalweine u. Nahrungsmittel für Kinder  
u. Kranke.**  
Dr. G. I. an, vorm. Mohren, Büchel 22.

**Aloys Hahn, Neuss a. Rh.**

### Akkumulatoren,

patentamtlich geschützt. Beste Construction des  
Masseträgers. Abfallen der activen Masse abso-  
lut unmöglich.

Von Montag den 25. April ex. ab können  
**Ringofensteine**

in jedem Quantum wieder abgegeben werden.  
**Rieke, Willich & Co.,**  
Ringofenziegelei, Grevenbroich.

Gehilfsalter,  
grobe Weizenkleie, feinstes Mehl,  
Vorschuß u. Futtermehl  
billigst vom Lager bei  
**Gust. Kottmann,**  
Grevenbroich.  
Bei Entnahme in meinen Artfässen  
zahle für Getreide höchste Preise.

**Ahr-Rothwein.**  
Empfehle meine selbstgefilterte ge-  
cautet reine Ahr-Rothweine p. Liter  
von 80 Pf. an.  
Soll die Waare nicht zur größten  
Befriedenheit ansäßen, nehme ich die  
selbe auf meine Kosten zurück.  
**Martin Doppelgast,**  
Seimersheim, Rhe.

**Künstl. Zähne,**  
Zahnoperationen.  
**A. Schmitz,**  
Markt 4, Grevenbroich, Markt 4.

**Patente**  
Hans Friedrich,  
Hans Friedrich, Neuss a. Rh.  
Eine Waschmaschine neuester Con-  
struction ist, weil überflüssig, billig zu  
verkaufen. Grevelsdorf, 43.

## Gelegenheitskauf!

Auf meiner Einkaufsreise hatte Gelegenheit, einige Parthien  
**ganz bedeutend unter Preis**  
einzukaufen.

**Empfehle als ausserordentlich billig!!!**

|                                                            |        |
|------------------------------------------------------------|--------|
| ■ Eine Parthie Herren-Paletots . . . . .                   | M. 8,— |
| ■ Eine Parthie Buxkin-Anzüge (gute Qualität) . . . . .     | „ 10,— |
| ■ Eine Parthie gefütterte Buxkin-Joppen . . . . .          | „ 4—6  |
| ■ Eine Parthie Buxkin-Hosen (sehr stark) . . . . .         | „ 3,—  |
| ■ Eine Parthie Buxkin-Westen . . . . .                     | „ 1,—  |
| ■ Eine Parthie Lodenjoppen . . . . .                       | „ 3,—  |
| ■ Eine Parthie Knaben-Anzüge (Buxkin u. Cheviot) . . . . . | „ 2—3  |
| ■ Eine Parthie Piqué-Westen . . . . .                      | „ 1,50 |
| ■ Eine Parthie Waschblousen . . . . .                      | „ —,50 |

## G. Hettlage,

41 Klosterstrasse 41. DÜSSELDORF. 41 Klosterstrasse 41.

### Städt. Männer-Gesang-Verein und Damenchor.

Sonntag, 24. April, Abends 5 Uhr, in der Tonhalle:  
**Grosses Concert**

unter Leitung des Herrn Musikdirector Jopke.  
**Paulus, Oratorium nach Worten der hl. Schrift,**  
von Mendelssohn.

Solisten: Frau Elli Schmückel, Siegen, Sopran.  
Fräul. Marie Kloubert, Aachen, Alt.  
Herr Dr. Marselle, Düsseldorf, Tenor.  
Herr Ph. Oldtmann, Neuss, Bass.

Orchester: Krefelder städt. Kapelle.

Karten im Vorverkauf bei den Herren: J. van Haag,  
Fr. Bruckmann, Oberstr., Gebr. Ameln, Crefelderstrasse,  
I. Platz Mk. 2,50, II. Platz Mk. 1,25.

Abends an der Cassa Mk. 3,— bezw. Mk. 1,50.  
Mitglieder sind für ihre Person (nicht auch deren Fam-  
ilienmitglieder) frei.

### Saloufien und Rolläden

liefert in bewährter Construction mit langjähriger Garantie billigt die  
**Düsseldorfer Saloufiefabrik**  
**H. Müller Söhne.**

Zum Erlernen des Zuschneidens  
ein junges Mädchen aus achtbarer  
Familie gesucht.  
**W. Krüsemann.**

**Novesia,**  
Verein katholischer Kaufleute.  
Heute Abend 9 Uhr

### Vortrag.

Um zahlreiches und pünktliches  
Erscheinen bittet  
Der Vorstand.

**Knabenchor, Donnerstag 5 Uhr.**

**M. G. J. „Eintracht“.**

Morgen, Donnerstag, Prob e  
für das demnächstige Concert.

1 gebr. Piano,  
1 alter Flügel und  
1 Tafelklavier,  
gut renoviert, billig abzugeben.

**Jac. Lorenz,**

Pianomagazin,  
Neuss und Düsseldorf.

### Sicheren Erfolg

bringen die allgemein bewährten

### Kaiser's

**Pfaffmüllers-Caramellen**  
gegen Appetitlosigkeit, Magen-  
weh und schlechtem Verdorbe-  
nen Magen, oft in Paketen à 25  
Pfg. bei:  
**Friedr. W. Gremer in Neuss,**  
**Wwe. S. A. Willich, Grevelsdorf.**

### Kirchengelder

auf größere Landgüter oder städtische  
Objecte zur Hypothek. Beleihung ohne  
Provision. Fre. Off. an Justizrat  
**Enkels, Dominikanus, 851 n**  
Hohenzollernstr. 52.

Entgegen des Colonial- u. Por-  
zellan-Geschäfts, in bester Lage,  
Frankfurt a. M. sofort unter günst.  
Bedingungen zu verkaufen.  
Off. erb. unter S. Z. 200 an  
die Exp. d. Stg.

Die Biserienwohnung zu Mühl-  
bach, zugehörigen Garten u. Vieh-  
platz, zusammen 3/4 Morgen groß,  
wird mit dem 15. Mai d. J. vacan-  
t und soll neubauartig verpachtet  
werden. Nachkäufer wollen sich beim  
Unterzeichneten melden.  
Mühlbach, den 17. April 1898.  
Der Kirchenvorstand.

**3 Pferde mit Geschirr,  
4 Geschäftswagen,  
2 milchgebende und  
2 tragende Kühe**  
sind zu verkaufen bei  
**Servat. Krapp, Weiger,**  
Gleibitz.

Eine Dame ertheilt billigt und  
gewissenhaft  
**Klavierunterricht.**  
Näheres in der Exp.

**Jungen u. Mädchen,**  
von 16 Jahren und älter, finden  
Beschäftigung in der  
**Schraubenfabrik.**

Junge Hunde, echte  
Ulmer Abstammung, größte  
Rasse, besonders zu gewerb-  
lichen Zwecken geeignet, in  
grau und grau gelber Farbe, hat  
abzugeben  
**Wilh. Daners,**  
Krefeld u. D. Deloven.